



Geschäftsstelle ATSAF e.V
Universität Hohenheim
Institut 490g
Garbenstr. 13
70599 Stuttgart
Tel.: +49 (0) 711 47040789
Fax: +49 (0) 711 47040799
Email: atsaf@atsaf.de
Web: www.atsaf.org
Steuernummer : 99015/05908

Rechenschaftsbericht des Vorstands zur MV 2022

Im September 2022

1. Finanzen

Der Finanzbericht für das Jahr 2021 sowie der Finanzplan für das Jahr 2022 sind diesem Bericht im Anhang beigefügt. Das Vermögen hat sich im Berichtsjahr 2021 um 42.560 Euro erhöht und steht Anfang 2022 bei Euro 176.090,83. Die Vermögensrechnung beinhaltet a) Verbindlichkeiten aus dem Tropentag 2020 in Höhe von EUR 5.000,-, sowie b) Forderungen gegenüber der giz in Höhe von EUR 15.000,- und EUR 2.000 von K+S als Zuschuss zum Tropentag 2021.

Im „ATSAF-CGIAR++ Junior Scientists Program - JSP“ wurde die zweite reguläre Phase mit 20 Masterandenfördermöglichkeiten und einem Gesamtbudget von EUR 133.040 in 2021 fortgesetzt. Für das JSP gingen ATSAF in 2021 Fördermittel in Höhe von EUR 127.100,10 von den für 2021 geplanten Mitteln in Höhe von EUR 175.390,- zu. Demgegenüber standen Ausgaben für das JSP in Höhe von EUR 138.517,94. Die Differenz ging ATSAF in 2022 zu. Aus diesen Mitteln wird eine 50% Stelle für die Koordination finanziert. Die derzeitige Förderung läuft bis Ende Februar 2023. Das JSP wird in ein weiterentwickeltes Tandemprogramm überführt und künftig im Rahmen von ACINAR als Junior Scientists Tandems aus Mitteln des BMZ über giz I4Ag mit einer Gesamtfördersumme von EUR 986.157,50 und einer initialen Laufzeit von 30 Monaten gefördert. Die endgültige Förderentscheidung steht aber noch aus.

Die Mitgliedsbeiträge lagen mit EUR 13.914,- im erwarteten Rahmen und auf Vorjahresniveau. Es bleibt ein stetes Ärgernis, dass Konten einfach erlöschen, Mitgliedschaften nicht gekündigt werden, oder Kontoveränderungen nicht mitgeteilt werden. Auf diese Weise fällt viel Arbeit an, um herauszufinden warum die Beträge nicht einziehbar sind. Außerdem fallen Kosten zwischen EUR 3,50 und 12,00 für Rückbuchungen an, die wir den Mitgliedern bei Eigenverschulden in Rechnung stellen.

Für das neue Programm „ATSAF Academy“ gefördert durch das BMZ über den giz Fond I4Ag gingen in 2021 EUR 1.234.584,37 ein. Dem standen Kosten für die Einrichtung der Geschäftsstelle, die Gehälter der Finanzfachkraft und der Geschäftsführerin und 25 Doktorandenstipendien in Höhe von EUR 1.122.261,88 gegenüber. Die Kosten für Büro + Kommunikation sind auf EUR 31.770 gestiegen auf Grund der Anmietung einer Geschäftsstelle in der Strebelstr. 20 in Plieningen. Dort befindet sich auch der ATSAF Academy Seminarraum und das Studio zur Erstellung der Lehrmaterialien für das ATSAF Academy Seminar. Die ursprünglich angesetzten Kosten in Höhe von EUR 24.000 wurden auf Grund allgemeiner Kostensteigerungen und ein im Nachhinein durch die giz geändertes Budget überstiegen.

Die Gesamteinnahmen in 2021 betragen EUR 1.416.660,58 und blieben damit um knapp EUR 16.000 hinter der Planung zurück.

Demgegenüber standen Gesamtausgaben in Höhe von EUR 1.347.342,90. Der Saldo beträgt EUR 69.317,68. Damit liegt das Jahresergebnis um etwa EUR 69.000 höher als erwartet.

Die meisten Kostenpositionen lagen im Rahmen des beschlossenen Finanzplanes. IT-Kosten fielen nicht an, weil Simon Riedel keine Rechnung schrieb. Für Tropentag Travel Grants (vgl. Punkt 6) wurden im Jahr 2021 € 2.500,- bereitgestellt aber noch nicht ausgezahlt. Diese werden im Rahmen der Schlussabrechnung für den Tropentag mit dem DITSL und der Universität Hohenheim verrechnet und sind daher nicht als Einzelposition bei ATSAF gebucht und ausgewiesen. In 2021 wurden keine Konferenzreisestipendien ausgezahlt und

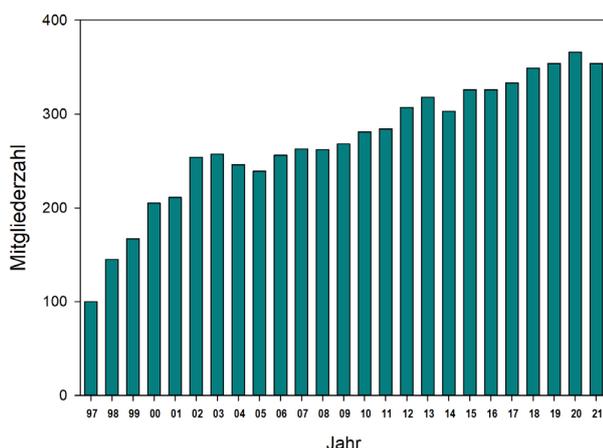


Anbahnungsreisen wurden nicht beantragt. Dadurch entstanden in 2021 insgesamt EUR 6.000,-- weniger Ausgaben als geplant. Die Ausgleichszahlung für den Tropentag 2021 haben wir noch nicht vorgenommen, da wir den GIZ Zuschuss noch nicht erhalten haben. Die Ausgleichszahlung 2020 mit -5000,-- wurde in 2022 überwiesen.

Für den Tropentag 2021 stellten sowohl das BMEL über den Projektträger BLE EUR 15.000,-- als auch das BMZ über die giz/BEAF EURO 15.000 zur Verfügung. Die Zuschüsse wurden über ATSAF beantragt und teilweise abgerechnet. Der Tropentag wurde damit in 2021 mit Euro 40.000 (15.000 BMZ, 15.000 BMEL, 4.000 fiat panis, 2.500 ATSAF, 2000 Agrinatura, und 500 DPG) gefördert. Der Posterpreis (1.500) wurde von DITSL bezahlt.

Wenn sich die ATSAF Einnahmen und Ausgaben entsprechend dem Planansatz für 2022 entwickeln, rechnen wir mit negativen Saldo von EUR -13.254,-- am Ende des Jahres 2022 wodurch der Überschuss aus 2021 wieder teilweise zeitnah satzungsgemäß verwendet wird.

2. Mitgliederentwicklung



Die Entwicklung der Mitgliederzahlen ist leicht rückläufig. Im September 2021 hatte ATSAF 354 Mitglieder, davon 5 Fördermitglieder, sowie 5 Ehrenmitglieder. Im Berichtsjahr sind 21 Mitglieder eingetreten und 25 Mitglieder sind ausgetreten. Einige Mitglieder haben sich entschlossen, vom ermäßigten auf den vollen Beitrag zu wechseln, so dass wir jetzt 235 vollzahlende und 109 Mitglieder mit ermäßigtem Beitrag zählen. Leider hat Bayer Crop Science seine Fördermitgliedschaft zum Jahresende 2020 gekündigt. Sodass wir nur noch 5 Fördermitglieder haben. Hier sind die Beiräte und Mitglieder gefragt, neue Fördermitglieder vorzuschlagen.

Die Webseite bietet den Mitgliedern die Möglichkeit, ihr eigenes Profil zu bearbeiten, die Mitgliedschaft online

zu beantragen und die ATSAF News zu abonnieren. Dieser Service wird zunehmend genutzt. Trotz der stabilen Mitgliederzahlen bleibt die Werbung weiterer Mitglieder und Fördermitglieder eine unserer ständigen Aufgaben. Insbesondere langjährige ATSAF-Mitglieder werden gebeten, bei den Nachwuchswissenschaftlern für eine Mitgliedschaft bei ATSAF zu werben, damit eine Kontinuität im Netzwerk der entwicklungsorientierten Agrarforschung gewährleistet wird.

3. Webseite und Außendarstellung

Die Webseite wird kontinuierlich überarbeitet und aktualisiert. Seit 2012 stehen die Forschungsförderungs-News nur noch den Mitgliedern zur Verfügung und werden nicht mehr über den Newsverteiler versandt. Dies soll die Attraktivität einer ATSAF Mitgliedschaft erhöhen. Die Webseite ist nun auch auf Mobiltelefonen darstellbar. Die Inhalte der Webseite sind inzwischen vollständig zweisprachig. Die domain atsaf.de wurde abgeschaltet. Neue Mitglieder nutzen das von der Datenbank bereitgestellte professionelle Profil. Dieses Profil ist für Mitglieder durchsuchbar, so dass innerhalb der Mitglieder Kompetenzen und Interessen leichter sichtbar gemacht werden können.

Der im etwa 10-tägigen Rhythmus erscheinende ATSAF Newsletter erreicht etwa 7.500 Abonnenten. Die ATSAF Facebook-Seite erreicht 2210 Nutzer/innen und verbreitet so die Anliegen von ATSAF auch bei jüngeren, in sozialen Netzwerken stärker engagierten Menschen.

Anlässlich der 29. Mitgliederversammlung am 19.09.2016 in Wien wurden der ATSAF Denkanstoß „Kompetenz gegen Hunger und Armut“ und der ATSAF Imagefilm „ATSAF das Netzwerk“ uraufgeführt und diskutiert. Für



diese wurde Ende 2016 ein YouTube Channel eingerichtet. Dieser wurde bisher 2.679 mal aufgerufen und von 37 Interessierten abonniert. Der Denkanstoßfilm hat bisher 1.618 Aufrufe und der Imagefilm hat 1065 Aufrufe.

Aktuell gültige email Adressen sind: atsaf@atsaf.de als generelle Adresse, news@atsaf.de für Alle, die Beiträge in den ATSAF News Service stellen möchten, foerderung@atsaf.de für jegliche Kommunikation bezüglich der ATSAF Förderprogramme insbesondere Kongressreisestipendien und Anbahnungsreisen, mitglied@atsaf.de für alle Belange bezogen auf Mitgliedschaften, f4t@atsaf.de für die Kommunikation bzgl. der Denkanstöße, academy@atsaf.de für die ACINAR Doktorandeninitiative, jsp@atsaf.de für die Kommunikation bezüglich des ATSAF-CGIAR++ Junior Scientists Program und webmaster@atsaf.de für alle Belange, die sich auf die Webseite und auf die Facebookseite beziehen. Diese Adressen sind auf der Webseite an geeigneter Stelle angegeben und verlinkt und erreichen die zuständigen Personen direkt.

4. Tropentag

Aufgrund der Coronapandemie wurde der Tropentag 2021 erneut nicht als Präsenzkonferenz durchgeführt sondern fand im Hybridformat mit kleinen Präsenzveranstaltungen mit limitierter Teilnehmendenzahl in Hohenheim und Prag und auf Whova als online Konferenz statt. ATSAF hat wie immer das Vorbereitungstreffen Ende Januar in Hohenheim organisiert. Der Tropentag 2021 hatte 832 Teilnehmende aus 63 Ländern und 429 präsentierte Beiträge. In dieser Konferenz waren das BMEL und das BMZ mit eigenen sessions vertreten und haben den Tropentag mit jeweils EUR 15.000 finanziell unterstützt. Das BMBF förderte den online Tropentag nicht. Im Jahr 2022 wird der Tropentag in Prag stattfinden Für 2023 hat Berlin bereits den 20.-22. September angekündigt, 2024 ist Wien als Ausrichter vorgesehen und in 2025 wird der Tropentag in Bonn stattfinden.

5. „student reporters“ am Tropentag

Die student reporters waren beim Tropentag 2021 in reduzierter Anzahl im Einsatz. Jeweils zwei in Hohenheim, Prag und Witzenhausen. Die Reichweite der student reporters war leider auf Grund des Formates sehr begrenzt. In 2022 wird wieder die normale Anzahl von 12 student reporters im Einsatz sein, die durch Ralf Dickerhof gecoach werden.

6. ATSAF Förderprogramme: Kongressreisestipendien, Anbahnungsreisen, Tropentag Travel Grants

Im ATSAF Förderprogramm Kongressreisestipendien für Doktoranden und im ATSAF Förderprogramm Anbahnungsreisen wurden in 2021 keine Anträge gestellt und dementsprechend keine Mittel vergeben.

Im ATSAF Förderprogramm Tropentag Travel Grants gewährt ATSAF Teilnehmern am Tropentag, die von außerhalb Europas anreisen, einen einmaligen Zuschuss in Höhe von € 500,- zu den Reisekosten. ATSAF gewährt, wie auch K+S, jährlich bis zu 5 solcher Tropentag Travel Grants. Die Vergabe erfolgt durch Eric Tielkes in Kooperation mit den lokalen Organisatoren des Tropentags und berücksichtigt insbesondere Bewerber, die mit einem Vortrag beim Tropentag angenommen sind, aber Schwierigkeiten bei der Finanzierung ihrer Reise haben. Zum Tropentag 2021 wurden, wie schon im Jahr zuvor, keine ATSAF Travel Grants vergeben, sondern das dafür vorgesehene Geld wurde in die Organisation des Tropentages investiert.

Hinweise zu den ATSAF Förderprogrammen sowie die Antragsrichtlinien sind auf der ATSAF Homepage verfügbar.

7. Wahlen bei der Mitgliederversammlung

Die aktuellen Amtszeiten der amtierenden Vorstandsmitglieder und Beiräte sind in der Tabelle unten zusammengefasst. Anlässlich der MV 2021 wurden Prof. Dr. Folkard Asch und Dr. Christian Hülsebusch für eine weitere Amtszeit sowie Prof. Dr. Sandra Schmöckel neu in den Vorstand gewählt. Dem Vorstand wurden drei Beigeordnete für eine drei-jährige Amtszeit hinzugewählt, nämlich Prof. Dr. Christoph Gornott, Prof. Dr. Eike Lüdeling und Dr. Marcus Giese. In den Beirat wurden wiedergewählt Dr. Michael Brüntrup und Dr. Irmgard



	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024		
Vorstand																												
1. Vorsitzender	Hoffmann		Hoffmann		Hoffmann		Hoffmann		Asch																			
Stellv. Vors.	Birner		Kern		Kern		Kern		Kern		Hülsebusch																	
Stellv. Vors.	Sikora		Sikora		Diekmann		Diekmann		Diekmann		Diekmann		Diekm.		Dickhöfer		Dickhöfer		Dickhöfer		Dickhöfer		Schmöckel					
VM	Stübler	Kern	Diekmann		Sikora	Asch		Hülsebusch		Ramsperger		Kammesheidt																
VM	Heidhues		Buchenrieder		Qaim		Qaim		Wollni		Wollni		Lindecke		Anthofer		Schöning											
Beigeordnete																												
																									Giese			
																									Gornott			
																									Lüdeling			
Beirat																												
	I. Hoffmann		I. Hoffmann		Kirk		Kirk		Kirk		Kammesheidt		Kammesheidt		Kammesheidt		Kammesheidt		Ramsperger									
	Nagel		Nagel		Peters		Peters		Peters		Müller		Borgemeister		Jordan		Jordan		Jordan									
	Vlek		Vlek		Hülsebusch		Hülsebusch		Bürkert		Bürkert/Whitbread		Bürkert		Bürkert		Bürkert		Bürkert									
	Frohberg		Frohberg		Muuss		Muuss				Waters-Bayer		Bachmann															
	Preuss		Preuss		Preuss		Preuss				Berger		Gransee/Härtdter		Härtdter		Härtdter		Härtdter		Gerendas							
					Wydra		Wydra		Sikora		Becker																	
					Becker		Becker		Becker		Brüntrup																	
																					Schlecht							
																							Cotter					
Kassenprüfer																												
			Basler/Schulze-Kraft	Hülsebusch/Schulze-Kraft																								

Jordan. Dem Beirat neu hinzugewählt wurden Dr. Lorenz Bachmann (Agrecol) und Dr. Marc Cotter (FIBL). Dr. Thomas Hilger und Dr. Christoph Weber wurden zu Kassenprüfern gewählt. Anlässlich der MV 2022 müssen zwei Kassenprüfer gewählt werden.

8. ATSAF Academy

Für die ATSAF Academy wurde in 2021 eine neue web Präsenz entwickelt (<https://academy.atsaf.org>). Es wurde eine Geschäftsstelle in der Strebelstr. 20 in Plieningen Stuttgart eingerichtet. Eine Geschäftsführerin (Dr. Sarah Glatzle) und eine Finanzfachkraft (Anna-Maria Lambrecht) wurden eingestellt. Es wurde ein elektronisches Buchhaltungssystem eingeführt. Damit waren die Abbruchmeilensteine im ACINAR Projekt erfüllt und das Projekt hat nunmehr eine Laufzeit bis 2025.

Im folgenden wurden die ATSAF Academy Doktorandenstipendien ausgeschrieben, ein Expertengremium zur Auswahl der Stipendiaten wurde eingerichtet und ein Auswahlverfahren etabliert. Die Mitglieder des Expertengremiums sind auf der Webseite der Academy zu finden. Schließlich wurden 25 Stipendiaten ausgewählt und die Verträge zwischen ATSAF, den aufnehmenden CGIAR++ Centren und den deutschen Hochschulen wurden geschlossen. Die Stipendiaten und ihre Promotionsprojekte sind auf der Academy Webseite dokumentiert. Der Vorstand hat sich für die Finanzierung einer 2. Kohorte der ATSAF Academy bei der giz eingesetzt. Es wird gleichzeitig nach einem Weg gesucht, das JSP in die ATSAF Academy einzugliedern.



Einnahmen – Ausgabenrechnung 2020 und Finanzplan 2021

	2021 Plan Ansatz	2021 Ende	2022 Plan Ansatz
Spenden	0	0,00	0,00
Mitgliedsbeitrag	13.500,00	13.914,82	13.500,00
Förderbeitrag	4.550,00	4.061,29	4.550,00
Zinseinnahmen	0,00	0,00	0,00
Festgeld	0,00	0,00	0,00
Tropentag Ein	52.000,00	37.000,00	40.000,00
TT Ausgleichszahlungen Ein	0,00	0,00	15.000,00
GSIAR Ein	0,00	0,00	0,00
Junior Scientist Program Ein	175.390,00	127.100,10	151.920,00
ATSAF Academy Ein	1.186.698,00	1.234.584,37	831.896,00
Summe Einnahmen	1.432.138,00	1.416.660,58	1.056.866,00
Personal	-8.175,00	-8.131,76	-9.000,00
Büro + Kommunikation	-24.000,00	-31.770,08	-33.000,00
Bankgeb./Zinsen	-400,00	-453,30	-450,00
IT Services	-6.000,00	0,00	-6.000,00
Beitrag DAF	-170,00	-170,00	-170,00
Fahrt/Reisekosten	-600,00	-384,15	-600,00
Reisestipendium	-3.000,00	0,00	-3.000,00
TT Travel grants	-2.500,00	0,00	-2.500,00
Anbahnungsreisen	-3.000,00	0,00	-3.000,00
Tropentag Aus	-37.000,00	-30.276,47	-40.000,00
TT Ausgleichszahlungen Aus	-10.496,49	-10.496,49	-5.000,00
Student Reporters	-8.000,00	-4.880,83	-15.000,00
Denkanstöße	0,00	0,00	0,00
GSIAR Aus	0,00	0,00	0,00
Junior Scientist Program Aus	-174.685,00	-138.517,94	-150.400,00
ATSAF Academy Aus	-1.153.840,00	-1.122.261,88	-790.000,00
Summe Ausgaben	-1.431.866,49	-1.347.342,90	-1.058.120,00
Saldo	271,51	69.317,68	-1.254,00

Vermögensentwicklung

	Anfang 2021	Anfang 2022
Kasse	230,14	215,87
Girokonto 10	94.557,28	163.874,96
Festgeld 1	0,00	0,00
Forderungen	46.240,00	17.000,00
Verbindlichkeiten	-10.496,49	-5.000,00
Summe	130.530,93	176.090,83



Statement of accounts of the steering committee for 2021

1. Finances

The financial report for the year 2021 as well as the financial plan for the year 2022 are attached to this report. The assets have increased by EUR 42,560 in the reporting year 2021 and stand at EUR 176,090.83 at the beginning of 2022. The asset statement includes a) liabilities from Tropentag 2020 in the amount of EUR 5,000, and b) receivables from giz in the amount of EUR 15,000 and EUR 2,000 from K+S as a grant for Tropentag 2021.

In the "ATSAF-CGIAR++ Junior Scientists Program - JSP", the second regular phase continued with 20 master's student funding opportunities and a total budget of EUR 133,040 in 2021. For the JSP, ATSAF received funding of EUR 127,100.10 in 2021 out of a planned budget of EUR 175,390 in 2021. This was offset by expenditures for the APS of EUR 138,517.94, with the difference received by ATSAF in 2022. The budget includes funding for a 50% position for coordination. The current funding runs until the end of February 2023. The JSP will be transferred into a tandem program and will be funded in the future within the framework of ACINAR as Junior Scientists Tandems from BMZ funds via giz I4Ag with a total funding amount of EUR 986,157.50 and an initial term of 30 months. The final funding decision is still pending.

The membership fees of EUR 13.914,-- were in the expected range and on the previous year's level. It remains a constant annoyance that accounts simply expire, memberships are not cancelled, or account changes are not communicated. This results in a lot of work to find out why the amounts are not collectible. In addition, there are costs of between EUR 3.50 and 12.00 for chargebacks, which we charge to members if they are at fault.

For the new program "ATSAF Academy" funded by the BMZ through the giz fund I4Ag, EUR 1,234,584.37 was received in 2021. This was offset by costs of EUR 1,122,261.88 for the establishment of the office, the salaries of the financial specialist and the managing director, and 25 doctoral scholarships. The costs for office + communication increased to EUR 31,770 due to the renting of an office in Strebelstr. 20 in Plieningen. This is also the location of the ATSAF Academy seminar room and the studio for the production of teaching materials for the ATSAF Academy seminar. The originally budgeted costs of EUR 24,000 were exceeded due to general cost increases and a subsequently amended budget by giz.

Total income in 2021 amounted to EUR 1,416,660.58, which was almost EUR 16,000 less than planned. This was offset by total expenses of EUR 1,347,342.90, resulting in a balance of EUR 69,317.68. Thus, the annual result is approximately EUR 69,000 higher than expected.

Most of the cost items were within the agreed financial plan. IT costs were not incurred because Simon Riedel did not yet write an invoice. For Tropentag Travel Grants (cf. item 6) € 2,500 have been allocated in 2021 but not yet paid out. These will be settled with DITSL and the University of Hohenheim as part of the final settlement for Tropentag and are therefore not reported as a line item in ATSAF. In 2021, no conference travel grants were disbursed and project initiation trips were not requested. This resulted in a total of EUR 6,000 less expenses in 2021 than planned. We have not yet made the compensation payment for Tropentag 2021 as we have not yet received the GIZ grant. The compensation payment 2020 with -5000,-- was transferred in 2022.

For Tropentag 2021, both BMEL provided EURO 15.000,-- via the project executing agency BLE and BMZ provided EURO 15.000,-- via giz/BEAF. The grants were applied for and partially settled via ATSAF. Tropentag was thus funded in 2021 with EURO 40,000 (15,000 BMZ, 15,000 BMEL, 4,000 fiat panis, 2,500 ATSAF, 2000 Agrinatura, and 500 DPG). The poster prize (1,500) was paid by DITSL.

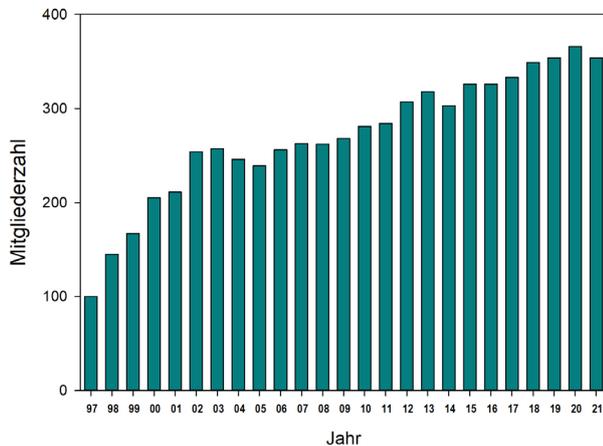
If the ATSAF income and expenses develop according to the budget for 2022, we expect a negative balance of EUR -13,254 at the end of 2022. Thus the surplus from 2021 will be timely used for statutory activities.

2. Membership development

Membership numbers are slightly declining. As of September 2021, ATSAF had 354 members, including 5 sponsor members, and 5 honorary members. In the year under review, 21 members joined and 25 members left. Some members decided to switch from reduced to full dues, so we now have 235 full dues members and 109 reduced dues members. Unfortunately, Bayer Crop Science has cancelled its sponsor membership at the



end of 2020, so that we now have only 5 sustaining members. Here the advisory boards and members are asked to propose new sponsor members.



The website offers members the possibility to edit their own profile, apply for membership online and subscribe to ATSAF News. This service is increasingly being used. Despite stable membership numbers, recruiting additional members and sponsor members remains one of our ongoing tasks. In particular, long-time ATSAF members are asked to promote ATSAF membership to junior scientists to ensure continuity in the network of development-oriented agricultural research.

3. Website and external presentation

The website is continuously revised and updated. Since 2012, research funding news has been available only to members and is no longer sent via the news distribution list. This is to increase the attractiveness of ATSAF membership. The website is now viewable on cell phones. The website content is now fully bilingual. The domain atsaf.de has been switched off. New members use the professional profile provided by the database. This profile is searchable for members, so that competences and interests can be made visible more easily among the members.

The ATSAF newsletter, published at approximately 10-day intervals, reaches approximately 7,500 subscribers. The ATSAF Facebook page reaches 2210 users, spreading ATSAF's concerns to younger people who are more engaged in social networks.

On the occasion of the 29th General Assembly on 19.09.2016 in Vienna, the ATSAF film "Competence against Hunger and Poverty" and the ATSAF image film "ATSAF the Network" were launched and discussed. A YouTube channel was set up for these at the end of 2016. This has so far been viewed 2,679 times and subscribed to by 37 interested parties. The thought-provoking film has 1,618 views so far and the image film has 1065 views.

Currently valid email addresses are: atsaf@atsaf.de as a general address, news@atsaf.de for anyone wishing to contribute to the ATSAF News Service, foerderung@atsaf.de for any communication related to the ATSAF funding programs especially congress travel grants and familiarization trips, mitglied@atsaf.de for all matters related to memberships, f4t@atsaf.de for communication related to the thought-provoking films, academy@atsaf.de for the ACINAR PhD student initiative, jsp@atsaf.de for communication related to the ATSAF-CGIAR++ Junior Scientists Program, and webmaster@atsaf.de for all matters related to the website and Facebook page. These addresses are indicated and linked in an appropriate place on the website and reach the responsible persons directly.

4. Tropentag

Due to the corona pandemic, Tropentag 2021 was again not held as a face-to-face conference but took place in a hybrid format with small face-to-face sessions with limited number of participants in Hohenheim and Prague and on Whova as an online conference. As usual, ATSAF organized the preparatory meeting at the end of January in Hohenheim. Tropentag 2021 had 832 participants from 63 countries and 429 presented contributions. In this conference, BMEL and BMZ were represented with their own sessions and financially supported Tropentag with EUR 15,000 each. The BMBF did not support the online Tropentag. In 2022, Tropentag will be



Advisory Board. Dr. Thomas Hilger and Dr. Christoph Weber were elected as cash auditors. On the occasion of the AGM 2022 two cash auditors have to be elected.

8 ATSAF Academy

A new web presence was developed for the ATSAF Academy in 2021 (<https://academy.atsaf.org>). An office was established at Strebelstr. 20 in Plieningen Stuttgart. A managing director (Dr. Sarah Glatzle) and a financial specialist (Anna-Maria Lambrecht) were hired. An electronic accounting system was introduced. Thus, the termination milestones in the ACINAR project were met and the project now has a duration until 2025.

Subsequently, the ATSAF Academy doctoral fellowships were announced, an expert panel to select fellows was established, and a selection process was established. The members of the expert panel can be found on the Academy website. Finally, 25 fellows were selected and contracts were signed between ATSAF, the host CGIAR++ centers and the German universities. The fellows and their PhD projects are documented on the Academy website. The Board has lobbied giz for funding for a 2nd cohort of the ATSAF Academy. A way to incorporate the JSP into the ATSAF Academy is being sought at the same time.



Revenue - expenditure account 2018 and finance plan 2019

	2021 Plan Ansatz	2021 Ende	2022 Plan Ansatz
Spenden	0	0,00	0,00
Mitgliedsbeitrag	13.500,00	13.914,82	13.500,00
Förderbeitrag	4.550,00	4.061,29	4.550,00
Zinseinnahmen	0,00	0,00	0,00
Festgeld	0,00	0,00	0,00
Tropentag Ein	52.000,00	37.000,00	40.000,00
TT Ausgleichszahlungen Ein	0,00	0,00	15.000,00
GSIAR Ein	0,00	0,00	0,00
Junior Scientist Program Ein	175.390,00	127.100,10	151.920,00
ATSAF Academy Ein	1.186.698,00	1.234.584,37	831.896,00
Summe Einnahmen	1.432.138,00	1.416.660,58	1.056.866,00
Personal	-8.175,00	-8.131,76	-9.000,00
Büro + Kommunikation	-24.000,00	-31.770,08	-33.000,00
Bankgeb./Zinsen	-400,00	-453,30	-450,00
IT Services	-6.000,00	0,00	-6.000,00
Beitrag DAF	-170,00	-170,00	-170,00
Fahrt/Reisekosten	-600,00	-384,15	-600,00
Reisestipendium	-3.000,00	0,00	-3.000,00
TT Travel grants	-2.500,00	0,00	-2.500,00
Anbahnungsreisen	-3.000,00	0,00	-3.000,00
Tropentag Aus	-37.000,00	-30.276,47	-40.000,00
TT Ausgleichszahlungen Aus	-10.496,49	-10.496,49	-5.000,00
Student Reporters	-8.000,00	-4.880,83	-15.000,00
Denkanstöße	0,00	0,00	0,00
GSIAR Aus	0,00	0,00	0,00
Junior Scientist Program Aus	-174.685,00	-138.517,94	-150.400,00
ATSAF Academy Aus	-1.153.840,00	-1.122.261,88	-790.000,00
Summe Ausgaben	-1.431.866,49	-1.347.342,90	-1.058.120,00
Saldo	271,51	69.317,68	-1.254,00

Development of assets

	Anfang 2021	Anfang 2022
Kasse	230,14	215,87
Girokonto 10	94.557,28	163.874,96
Festgeld 1	0,00	0,00
Forderungen	46.240,00	17.000,00
Verbindlichkeiten	-10.496,49	-5.000,00
Summe	130.530,93	176.090,83